

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-pannenhilfe-2024-oesterreichweit-rund-695-500-mal-im-einsatz-76511652>

Datum: 25.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

# ÖAMTC-Pannenhilfe 2024 österreichweit rund 695.500-mal im Einsatz

Durchschnittlich 1.905 Einsätze täglich, Hauptpannenursache Batterien

2024 waren die "Gelben Engel" des ÖAMTC wieder zahlreich auf den Straßen unterwegs, um Mitgliedern bei einer Panne mit ihrem Fahrzeug zu helfen. Insgesamt verzeichnete der Mobilitätsclub im Vorjahr österreichweit rund 695.500 Einsätze. Das entspricht durchschnittlich 1.905 Einsätzen pro Tag, eine leichte Steigerung im Vergleich zum Vorjahr (1.884). "Wir hatten einerseits wieder längere Hitzewellen im Sommer mit reger Reisetätigkeit, andererseits war der kalte Jänner mit über 67.000 Pannen der einsatzreichste Monat im Vorjahr. Auch die Hochwasser-Katastrophe im September hat uns sehr gefordert", bilanziert Katharina Brezina, Leiterin der ÖAMTC-Pannenhilfe.

Die einsatzstärksten Monate waren der Jänner (67.500) vor Dezember (64.200) und August (64.000). Die einsatzreichsten Tage waren dementsprechend der 10. und 19. Jänner, sowie der 27. Dezember 2024 - mit jeweils knapp über 3.500 Einsätzen österreichweit.

Der ÖAMTC-Abschleppdienst kam im Vorjahr österreichweit rund 267.800-mal zum Einsatz - wenn eine Panne vor Ort nicht behoben werden konnte, aber auch für geplante Nothilfen nach größeren Unfallschäden, nach Falschbetankungen u. ä. Das waren etwa 7.800 Abschleppungen mehr als 2023.

## Batterien ganzjährig die häufigste Pannenursache

"Starterbatterien sind das ganze Jahr über ein Thema - mit 33 Prozent entfiel ein Drittel aller Einsätze 2024 auf schwache, leere oder defekte Batterien. Ganz besonders merken wir das an kalten Wintertagen, aber auch an sehr heißen Sommertagen", erklärt Brezina. Zehn Prozent der Pannen ereigneten sich aufgrund von Schwierigkeiten mit den Reifen, acht Prozent durch Probleme mit dem Starter oder dem Generator. Irrtümlich versperrte Autotüren oder defekte Schlüssel und Schlösser waren in fünf Prozent der Fälle der Einsatzgrund.

## Die Einsatzzahlen der ÖAMTC-Pannenhilfe im Bundesländervergleich

Bundesland	Anzahl*	Tagesschnitt
Wien	159.900	438
Niederösterreich	136.550	374
Oberösterreich	109.150	299
Steiermark	88.550	243

Tirol	64.000	175
Kärnten	51.050	140
Salzburg	41.400	113
Vorarlberg	23.550	65
Burgenland	21.350	58
Österreich	695.500	1.905

\*Summe der Pannenhilfe-Einsätze von 1. Jänner bis 31. Dezember 2024, gerundet